

Herren 2. Kreisklasse Gruppe B (4er)

FC Könen Abt. TT IV : SV Trier-Olewig V
Montag, 10.10.2022, 20:00 Uhr

Klassen bereitet dem FC Könen Abt. TT IV den Weg zum Teamerfolg

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:5 in den Spielen und 30:24 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Könen Abt. TT IV ihr verlegtes Heimspiel in der Herren 2. Kreisklasse Gruppe B (4er) gegen den SV Trier-Olewig V. 180 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Werner Scheid den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Bettermann / Brand zunächst nicht gut aus, so gewannen Klasse / Manderscheid im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Der Start in die Partie hätte für Scheid / Fisseni besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lay / Rubröder noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Thomas Klassen den Gastspieler Tobias Brand in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Kaum Chancen hatte im Anschluss Werner Scheid bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Stephan Bettermann. Eher wenig Gegenwehr bekam Franz Fisseni bei seinem Sieg in drei Sätzen von Maximilian Rubröder. So gut wie gewonnen schien das Spiel von André Manderscheid gegen Robert Lay, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Robert Lay jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. 13:11, 11:8, 7:11, 9:11, 14:12 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Thomas Klassen und Stephan Bettermann die Schläger kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mit 3:1 gewann danach Werner Scheid gegen Tobias Brand und gab dabei nur einen Satz her. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Robert Lay musste Franz Fisseni Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mittlerweile stand es damit 6:3. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach für André Manderscheid beim 2:3 gegen Maximilian Rubröder. Wenige Chancen hatte nachfolgend Franz Fisseni beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Stephan Bettermann. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Thomas Klassen gegen Robert Lay zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Werner Scheid beim 3:2 gegen Maximilian Rubröder, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC Könen Abt. TT IV war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den FC Könen Abt. TT IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Wasserliesch/Oberbillig am 28.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Trier-Olewig V wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 02.11.2022 gegen den TTC GR Trier III erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

FC Könen Abt. TT IV

Doppel: Klassen / Manderscheid 1:0, Scheid / Fisseni 1:0

Einzel: T. Klassen 3:0, W. Scheid 2:1, F. Fisseni 1:2, A. Manderscheid 0:2

SV Trier-Olewig V

Doppel: Bettermann / Brand 0:1, Lay / Rubröder 0:1

Einzel: S. Bettermann 2:1, T. Brand 0:2, R. Lay 2:1, M. Rubröder 1:2